Jahrgang: 70 | Nr. 15/2025 | Donnerstag, 17.04.2025

MITTEILUNGSBLATT
GEMEINDE MASELHEIM

Maselheim | Äpfingen | Laupertshausen | Sulmingen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

OSTERGRUß

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

ich wünsche Ihnen allen, auch im Namen des Gemeinderates, der Ortschaftsräte, der Ortsvorsteher sowie der Verwaltung ein frohes Osterfest und allen Kindern schöne Ferien.

Ihr

Marc Hoffmann
Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS WIRD VORVERLEGT

Vorankündigung - wir bitten um Beachtung!
Aufgrund des Maifeiertages am 01.05.2025, in der KW 18 wird der Redaktionsschluss auf Montag, 28.04.2025, 10:00 Uhr vorgezogen.

ABFUHRTERMINE MÜLL

ABFUHRTERMINE RESTMÜLL

Maselheim, Laupertshausen, Sulmingen
Donnerstag, 02.05.2025
Donnerstag, 15.05.2025

Äpfingen
Montag, 05.05.2025
Montag, 19.05.2025

ABFUHRTERMINE PAPIERTONNE
Freitag, 26.04.2025
Freitag, 23.05.2025

ABFUHRTERMINE GELBER SACK
Montag, 28.04.2025
Montag, 26.05.2025

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Zeitraum: ab 01.04.2025
Samstags von 09:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstags von 17:30-19 Uhr

Ab 01.04.2025 öffnet der Grüngutplatz
Samstags von 09:30 – 12:00 Uhr
Donnerstags von 17:30-19 Uhr

Bitte halten Sie sich an die Öffnungszeiten!

Grüngutannahmestelle bei Reinhold Oelmaier
Kronenstr. 26, Tel. 07351 12571, Handy 0174 3257913

Grüngutannahme, Altholzcontainer
Alteisencontainer (der Jungfeuerwehr)
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Metallgegenstände und kein Elektroschrott hier entsorgt werden darf.

Öffnungszeiten Rathaus und Ortsverwaltungen:

Hinweis:
Sie können Dienstleistungen in allen Ortsverwaltungen des Gemeindegebiets wahrnehmen - unabhängig von Ihrem Wohnort.

Montag:

08:00 – 12:00 Uhr	Rathaus Maselheim
08:30 – 11:30 Uhr	OV Sulmingen
16:00 – 19:00 Uhr	OV Laupertshausen

Dienstag:

08:00 – 12:00 Uhr	Rathaus Maselheim
08:30 – 11:30 Uhr	OV Laupertshausen
08:30 – 11:30 Uhr	OV Sulmingen
16:00 – 19:00 Uhr	OV Äpfingen

Mittwoch:

08:00 – 12:00 Uhr	Rathaus Maselheim
08:00 – 11:30 Uhr	OV Äpfingen
13:00 – 18:00 Uhr	Rathaus Maselheim

Donnerstag:

08:00 – 12:00 Uhr	Rathaus Maselheim
08:30 – 11:30 Uhr	OV Laupertshausen
13:00 – 16:00 Uhr	Rathaus Maselheim
16:00 – 19.00 Uhr	OV Sulmingen

Freitag:

08:00 – 11:30 Uhr	OV Äpfingen

Rathaus Maselheim

Anschrift: Wennedacher Straße 5, 88437 Maselheim
Ansprechpartner und Durchwahlen siehe Gemeindekontakte

Ortsverwaltung Äpfingen

Anschrift: Äpfingen, Hauptstraße 51/1
Telefon: 07356 6629833
Frau Keller (ov-aepfingen@maselheim.de)
Ortsvorsteher Herr Lerner - Sprechzeiten
Di 16:00 – 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Ortsverwaltung Laupertshausen

Anschrift: Laupertshausen, Ellmannsweilerstraße 1
Telefon: 07351 72063
Frau Wachter (ov-laupertshausen@maselheim.de)
Ortsvorsteher Herr Hasel - Sprechzeiten
Mo 18:00 – 19:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Ortsverwaltung Sulmingen

Anschrift: Sulmingen, Baltringer Straße 7
Telefon: 07356 91064
Frau Ströbele (ov-sulmingen@maselheim.de)
Ortsvorsteher Herr Dewald - Sprechzeiten
Di 08:00 – 9:30 Uhr
Do 17:30 – 19:00 Uhr

Mitteilungen des Landratsamts Biberach

Veranstaltungsreihe der Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg:

Erste Station der „Küchen on Tour"- Reihe - Bio-Pionier Rapunzel öffnet Türen für Küchenprofis

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg haben eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen: die „Küchen on Tour". Diese Initiative zielt darauf ab, Küchenprofis und für Verpflegung Verantwortliche für den Einsatz von Bio-regionalen Lebensmitteln zu begeistern. Der Auftakt von „Küchen on tour" fand jetzt bei der Rapunzel Naturkost GmbH statt.

Alissa Schick von der Prüfgesellschaft ökologsicher Landbau mbH aus Karlsruhe eröffnete die Veranstaltung mit einem Vortrag zur Bio-Außer-Haus-Verpflegungsverordnung (Bio-AHVV). „Seit Oktober 2023 gilt in Deutschland ein neuer gesetzlicher Standard für Bio in der Außer-Haus-Verpflegung", erläuterte Schick. „Entscheidend ist, dass Großküchen und Gastronomiebetriebe ‚Bio' nur dann in der Speisekarte ausloben und damit werben dürfen, wenn sie entsprechend kontrolliert und zertifiziert wurden. Diese Kontrolle findet jährlich statt." Damit stellt die neue Verordnung sicher, dass Verbraucherinnen und Verbraucher auch in der Außer-Haus-Verpflegung auf die Bio-Qualität vertrauen können.

David Appenmaier, Küchenleiter des Rapunzel Casinos, gab Einblicke in die tägliche Praxis: „Wir kochen täglich für 120 bis 150 Menschen. Einmal pro Woche gibt es ein Fleischgericht, ansonsten ist alles vegetarisch oder vegan. Die Bio-Kontrolle in unserem Casino ist meist in 20 Minuten erledigt. Das zeigt, wie effizient wir unser 100-Prozent-Bio-Konzept umgesetzt haben." Die Versorgung erfolgt hauptsächlich mit den Trockenwaren von Rapunzel selbst und im Frischebereich über den Bio-Großhändler EPOS Bio Partner Süd aus Überlingen, ergänzt durch Kooperationen mit lokalen Erzeugern für Molkereiprodukte und Fleisch. Hierbei betonte David Appenmaier die Vorteile des saisonalen Kochens ohne standardisierte Rezepturen. Auf die Frage nach dem beliebtesten Gericht antwortet Appenmaier schmunzelnd: „Leberkäse mit Kartoffelsalat, dicht gefolgt von Kässpätzle."

Sofia Müller, die im Vertrieb bei Rapunzel tätig ist, präsentierte die Produktpalette von Rapunzel für Großküchen, darunter Essig und Öle, Zucker, Quinoa und Kichererbsen in Großgebinden.

Zum Abschluss führte Gila Kriegisch durch die Rapunzel Welt, wobei die hauseigene Kaffeerösterei einen besonderen Höhepunkt darstellte.

Die ‚Küchen on Tour'-Reihe wird mit drei weiteren Veranstaltungen fortgesetzt, die einen Kartoffelschälbetrieb, einen Großhändler und eine weitere Großküche einbinden. Die Veranstaltungsreihe bietet eine einzigartige Gelegenheit für Küchenprofis, sich über nachhaltige Verpflegungskonzepte auszutauschen und von Bio-Pionieren wie Rapunzel zu lernen. Sie unterstreicht die wachsende Bedeutung von bio-regionalen Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie und zeigt

praktische Wege zur Umsetzung auf.
Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es auf der Homepage der Bio-Musterregionen unter www.biomusterregionen-bw.de

Förderung der Bio-Musterregion für weitere drei Jahre gesichert

Die Bio-Musterregion Landkreis Biberach wird für weitere drei Jahre gefördert. Dies teilte das Ministerium für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg am Donnerstag (10. April) mit. Damit kann die Bio-Musterregion Biberach ihre 2019 begonnene Arbeit bis August 2028 fortsetzen.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Kochkurs für Jugendliche zum Thema „Fresh & Veggie – Kreationen für jeden Tag“

Unter dem Motto „Entdecke die bunte Welt der vegetarischen Küche!“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) Jugendliche zu einem Kochkurs ein. Der Kurs „Fresh & Veggie“ findet am Freitag, 25. April 2025, von 13 bis 16 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Zusammen mit Ernährungsreferentin Sabine Mutschler kochen die Teenager Kreationen für jeden Tag. „In dem Kurs lernst du, wie du mit frischen Zutaten und kreativen Rezepten leckere und gesunde Gerichte zaubern kannst“, heißt es in der Ausschreibung. Der Kurs ist ideal für alle Jugendlichen, die Spaß am Kochen haben und ihre Ernährung auf das nächste Level bringen wollen.
Eine Anmeldung ist online unter http://www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Kontakte
Gemeindeverwaltung Maselheim

Anschrift:
Gemeindeverwaltung Maselheim
Wennedacher Straße 5
88437 Maselheim

Telefon: 07351 1840-0
info@maselheim.de
www.maselheim.de

		Durchwahl
Bürgermeister	**Herr Hoffmann** (info@maselheim.de)	
Vorzimmer, Sekretariat Bürgermeister	Frau Sigli (sigli@maselheim.de)	-11
Leitung Hauptamt	**Herr Leyk** (leyk@maselheim.de)	**-17**
stv. Hauptamtsleitung	Frau Dengler (dengler@maselheim.de)	-20
Einwohnermeldeamt, Standesamt	Frau Schwarz (schwarz@maselheim.de)	-29
Standesamt, Rente, Gewerbeamt	Frau Keller (keller@maselheim.de)	-27
Bauamt	Frau Heber (heber@maselheim.de)	-25
Gewerbeamt, Personalamt	Frau Haigis (haigis@maselheim.de)	-28
Personalamt	Frau Geiger (geiger@maselheim.de)	-26
Leitung Finanzverwaltung	**Frau Bailer** (bailer@maselheim.de)	**-14**
stv. Leitung Finanzverwaltung	Frau Maier (maier@maselheim.de)	-19
Wasserabrechnung, Feuerwehr	Frau Fink (fink@maselheim.de)	-12
Gemeindekasse	Frau Stark (stark@maselheim.de)	-16
	Frau Härle (bhaerle@maselheim.de)	-15
Steueramt	Frau Musch (musch@maselheim.de)	-23
	Frau Münch (muench@maselheim.de)	-22
Gebühren Kindergarten / Schule	Frau Kanal (kanal@maselheim.de)	-13
Beiträge Ab- /Wasserversorgung	Frau Braun (birgit.braun@maselheim.de)	-36
Rechnungsprüfung	Frau Krajinovic (krajinovic@maselheim.de)	-19
Abwasserzweckverband (AZV)	Frau Böhringer (boehringer@maselheim.de)	-31
Redaktion Mitteilungsblatt	Frau Heber (mitteilungsblatt@maselheim.de)	-25

Impressum:
Herausgeber des amtlichen Teils: Bürgermeister Herr Hoffmann
Verantwortlich für den Inhalt des nichtamtlichen Teils sind die jeweiligen Institutionen, Vereine, etc.
Verantwortlich für den Inhalt der katholischen Kirchengemeinden: Herr Pfarrer Hager

Fördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF plus) für 2026 und 2027 können noch bis Ende Mai beantragt werden

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Dem Landkreis Biberach wurden für Projekte in den Jahren 2026 und 2027 jeweils 165.000 Euro zugewiesen. Bis 31. Mai 2025 können Anträge bei der Landeskreditbank in Stuttgart online gestellt werden. Gefördert werden Projekte im Landkreis Biberach.
Der regionale ESF Arbeitskreis Biberach verfolgt unter dem spezifischen Ziel „Soziale Inklusion, Gesellschaftliche Teilhabe und Bekämpfung der Armut“ zwei Einzelziele:
Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind
Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit
Für die Förderjahre 2026 und 2027 stehen dem Landkreis Biberach jeweils 165.000 Euro aus dem Europäischen Sozialfonds zur Verfügung. Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts sowie (teil)rechtsfähige Personengesellschaften. Ausgeschlossen von einer Antragstellung sind natürliche Personen und nicht rechtsfähige Personenvereinigungen.
Informationen, insbesondere über die vom regionalen Arbeitskreis festgelegten Ziele, Projektinhalte und das vorgesehene Projektranking-Verfahren sind in der Ausschreibung enthalten, die kostenlos beim Landratsamt Biberach, ESF-Geschäftstelle, Harald Lämmle, Rollinstraße 9, 88400 Biberach, Telefon 07351/526441, angefordert oder im Internet unter
www.biberach.de/Europaeischer-Sozialfonds
abgerufen werden kann. Harald Lämmle steht auch für Auskünfte zur Verfügung.
Anträge können ab sofort bis einschließlich Samstag, 31. Mai 2025 online bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Schlossplatz 10, 76223 Karlsruhe, eingereicht werden. Die für die Antragstellung erforderlichen Informationen stehen auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg www.esf-bw.de zum Abruf bereit.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

KOMM fördert zum 29. Mal Projekte in den Bereichen Jugendschutz, Sucht- und Gewaltprävention

Im März fand die Ausschreibungsrunde des Kommunalen Präventionspakts KOMM vor Ort zum 29. Mal statt. Zahlreiche Initiativgruppen, Vereine und Schulen hatten Förderantrage zu den Themenfeldern Jugendschutz, Suchtprävention und Gewaltprävention eingereicht. Die Jury des kommunalen Präventionspakts im Landkreis Biberach hat nun beschlossen, das die 19 nachfolgend genannten Projekte eine Förderung erhalten werden.

Förderverein der Freunde und Ehemaligen der Gebhard-Müller-Schule	Suchtpräventionsworkshop
SBBZ Vinzenz-von-Paul-Schule	Resilienz Förderung auf dem Bauernhof
Bike2Jump LA e.V.	Weg vom Handy rauf aufs Rad
Jugend Aktiv e.V.	Wandertour im Lautertal "Back to the roots - Lass mal leben gehen…"
Grundschule Achstetten	Gewaltpräventionstheater
Grundschule Burgrieden	Resilienz Training-Selbstbehauptungstraining für Kinder
Joseph- Christian- Gemeinschaftsschule Riedlingen	Forum Theater, Wilde Bühne
Realschule Ochsenhausen	Selbstbehauptungstraining mit J. Rampf
Gebhard- Müller- Schule Eberhardzell	Stark mit Daniel, Die Löwenklasse
Grundschule Untersulmetingen	Gewaltprävention
Kreisgymnasium Riedlingen	Spiel und Sport statt Sucht
Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf	Selbstbehauptungskurs für Grundschüler
Jugend Aktiv e.V. Jugendhaue 9 teen	Kick-Käfig-Fußballturnier
Grundschule Attenweiler	Stark mit Daniel
Jugendhaus Laupheim	Life on Track
Gymnasium Ochsenhausen	Querschnitt - sehen, hören, verstehen
Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	Sommerferien Programm für Mädchen
Vinzenz-von- Paul-Schule Schönebürg	MiNi Akademie - Kochkurse/Workshops zur Förderung sozialer und beruflicher Kompetenzen
Alpakas helfen Menschen - Tierisch gut e.V.	Inklusive Ferienfreizeit mit Alpaka und Kuh

Hintergrund
Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Kreismedienzentrum informiert:

Fünfter Telepräsenz-Avatar mit Unterstützung des Rotary Clubs Biberach – Weißer Turm finanziert

Seit 2023 verfügt das Kreismedienzentrum über vier Telepräsenz-Avatare. Mit einem solchen Avatar können Kinder und Jugendliche bei langer Schulabwesenheit weiterhin am Präsenzunterricht teilnehmen. Mithilfe einer Spende des Rotary Clubs Biberach - Weißer Turm wurde nun die Anschaffung eines fünften Avatars finanziert.

Der Avatar ist eine etwa 30 Zentimeter große, bewegliche Plastik, die in schlichtem Design Schulterpartie, Hals und Kopf eines jungen Menschen nachbildet. Die menschlichen Züge sollen den Eindruck der Anwesenheit der körperlich abwesenden Person simulieren. Über Knopfdruck lässt sich der Avatar mit einem Tablet des Schulkindes verbinden, das aufgrund von Krankheit nicht in die Schule kommen kann. Mittels Webcam, Rundumblick, Mikrofon und Lautsprecher kann die fehlende Person am Unterreicht teilnehmen, sich über Lichtzeichen zu Wort melden, Nachfragen stellen sowie am sozialen Austausch von Mitschülern und Lehrpersonal teilhaben und sich einbringen.

„Ziel ist es, die Einsamkeit und Isolation der Schülerinnen und Schüler zu verringern“, wie der Leiter des Kreismedienzentrums Jan Nathan betont. „Aber natürlich geht es auch um die Vermittlung von Lerninhalten sowie die selbstverständliche Teilnahme am Unterricht, auch in Situationen längerer Schulabwesenheit“, so Nathan weiter. Entwickelt und hergestellt werden die Avatare seit 2015 von einem Start-Up-Unternehmen in Norwegen.

Die Anschaffung von vier Avataren hat sich seit 2023 bewährt. Die Anfrage ist beständig. Zum Einsatz kam die spezialisierte Technologie unter anderem an der Karl-Arnold-Schule des Kreis-Berufsschulzentrums, dem Pestalozzi Gymnasium in Biberach und dem Carl-Laemmle-Gymnasium in Laupheim. Einer Schülerin aus dem Landkreis verhalf der Einsatz eines Avatars sogar zum Bestehen des Abiturs.

Auf Initiative von Ochsenhausens Bürgermeister a.D. Andreas Denzel wurde unter Mitwirkung der Präsidentin des Rotary Clubs Biberach - Weißer Turm, Renate Granacher-Buroh, die finanzielle Unterstützung zur Anschaffung eines fünften Avatars angeregt. Die erreichte Spendensumme von rund 5100,- Euro ermöglichte sowohl die Anschaffung eines fünften Avatars für das Kreismedienzentrum als auch die erste Jahrespauschale zu Wartung und Instandhaltung der Technik.

„Als ehemalige Rektorin der Karl-Arnold-Schule freut es mich besonders, dass wir mit dem Rotary Club Biberach - Weißer Turm und unserer Bildungsplattform Future4you diese tolle Hilfestellung für schulabwesende Kinder und Jugendliche geben können“, zeigt sich Renate Granacher-Buroh sehr zufrieden. Besonders der soziale Aspekt der Avatare liege ihr am Herzen: „Dass die Mitschülerinnen und Mitschüler den technischen Stellvertreter als echten Schulkameraden wahrnehmen und die abwesende Person dadurch aus der Ferne am realen Schulalltag teilhaben kann ist ein echter Fortschritt“, so Granacher-Buroh.

Das Jugendamt informiert:

Bescheinigung aus dem Sorgeregister beantragen

Mit Blick auf die bevorstehende Urlaubszeit empfiehlt das Kreisjugendamt Müttern von nichtehelichen Kindern die Beantragung einer Bescheinigung aus dem Sorgeregister. Die Bescheinigung muss bei der Antragstellung eines Ausweises für das Kind vorgelegt werden. Mit der Bescheinigung wird nachgewiesen, dass keine Eintragungen im Sorgeregister vorliegen und die Mutter das alleinige elterliche Sorgerecht hat.

Die Bescheinigung aus dem Sorgeregister kann über das Serviceportal
Baden-Württemberg unter www.service-bw.de/zufi/leistungen/6007855 beantragt werden. Das Jugendamt empfiehlt, die Bescheinigung 4 Wochen vor Reiseantritt zu beantragen.

Für weitere Informationen steht das Jugendamt per E-Mail unter sorgeregister.jugendamt@biberach.de zur Verfügung.

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Noch Plätze frei beim Selbstbehauptungskurs für Mädchen am Freitag, 25. April, in Laupheim

Beim Selbstbehauptungskurs für Mädchen in Laupheim am Freitag, 25. April, 10 bis 12 Uhr, sind noch Plätze frei. Der Kurs unter dem Motto „Mut zeigen und selbstbewusst auftreten“ richtet sich an 11- bis 14-jährige Mädchen. Unter der Leitung des erfahrenen Gewaltpräventionstrainers Murat Sandikci von der Sportschule Laupheim bekommen die Mädchen Tipps zum Auftreten, zu Körpersprache, Gestik und Mimik in stressigen und brisanten Situationen. Anmeldungen nimmt die Kreisjugendreferentin Margit Renner bis Mittwoch, 23. April per E-Mail an margit.renner@biberach.de entgegen.

Der Kurs wird durch das Programm „Aktionstaler“ der Allianz für Beteiligung gefördert und ist daher für die Teilnehmerinnen kostenfrei.

42. Sensenmähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Auf einer Streuobstwiese die Mähkunst mit der Sense erlernen

180 Hochstämme stehen auf der artenreichen Streuobstwiese im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) und die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises laden Interessierte ein, von erfahrenen Mählehrern die Kunst des Mähens mit der Sense, deren richtige Einstellung und das Dengeln und Wetzen zu erlernen. Der Kurs findet am Samstag, 17. Mai, statt. Die traditionsreiche Veranstaltung ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei und richtet sich an Anfänger, Fortgeschrittene und Profis.Beginn der Veranstaltung ist um 6 Uhr in der Frühe im Museumsdorf.

Nach einer Begrüßung und Einteilung der Gruppen wird die in Parzellen aufgeteilte Streuobstwiese gemäht und für die nachfolgenden Maschinenarbeiten das Gras von den Bäumen weggerecht. Danach endet der Kurs bei einem geselligen und zünftigen Bauernvesper im „Tanzhaus“, wo leckeres Bauernbrot, Schwarzwurst, Käse, Most und andere Getränke bereitstehen.Interessierte können sich bis Dienstag, 6. Mai 2025, beim Landschaftserhaltungsverband unter der Telefonnummer 07351 52-7574 oder per E-Mail an mascha.wolf@lev-biberach.de anmelden.**Kontakt: Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.**
Peter Heffner Geschäftsführer
Telefon: 07351 52-7573
E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Impressum

Herausgeber	**Gemeindeverwaltung Maselheim** Wennedacher Str. 5, 88437 Maselheim info@maselheim.de, www.maselheim.de Anzeigen: mitteilungsblatt@maselheim.de
Redaktionsschluss	dienstags 10:00 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils	Der Bürgermeister
Verantwortlich für die nachfolgenden Inhalte	Die Institutionen.

Sonstiges

Stadtwerke Biberach

Änderung der Linien 5 und 215 wegen Bauarbeiten in Laupertshausen
Ab Montag, 14. April bis voraussichtlich Freitag, 2. Mai 2025 kommt es in Laupertshausen-Ellmannsgraben zu Vollsperrungen im Bereich Nelkenweg und Dahlienweg. Die Haltestellen Ellmannsgraben Spielplatz und Ellmannsgraben Nelkenweg können in dieser Zeit nicht bedient werden. Ersatzhaltestellen werden eingerichtet auf der Ellmannsweiler Straße Höhe Dahlienweg sowie im Rötelweg Höhe Friedhofweg. Die Fahrgäste werden gebeten, auf diese auszuweichen. Auf der Homepage der Stadtwerke steht ein Baustellenfahrplan zum Download bereit.
Weitere Informationen sind bei den Mitarbeitern der Stadtwerke Biberach telefonisch unter 07351 30250-150, per Mail an info@swbc.de oder persönlich in der Freiburger Straße 6 in Biberach erhältlich. Aktuelles über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage unter www.swbc.de eingesehen werden

Nachrichten der kath. Familienzentren Maselheim

Einladung zum Begegnungstreff im Familienzentrum St. Petrus und Paulus Maselheim

Termin: Freitag, 25. April | ab 09:00 Uhr | Gartenstraße 9, Maselheim
Wir laden wieder herzlich ein zu unserem Begegnungstreff im Eingangsbereich des Familienzentrums St. Petrus und Paulus in Maselheim.
Wir freuen uns auf viele Gesichter, nette Gespräche und interessante Begegnungen bei Kaffee, Tee und Zopfbrot.
Bei unserem Begegnungstreff sind alle Generationen willkommen. Im Eingangsbereich oder auch im Bewegungsraum gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kleinsten. Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.
Bei Fragen können Sie sich gerne beim Koordinationsteam melden.
Kontakt: Franziska Landthaler, +49 1575 1054236 | info@kath-familienzentren-maselheim.de

Hör mein Lied- Drehorgelspieler zu Besuch
In der vorletzten Märzwoche brachte Drehorgelspieler Winfried Klein mit seinem einzigartigen Programm aus Musik und Erzählungen die Herzen von Kindern und Gemeindemitgliedern zum Leuchten. Besonders die Vorschulkinder aller vier Familienzentren, die extra einen Ausflug ins Gemeindehaus nach Sulmingen machten, waren fasziniert vom Bilderbuchkino „Das kleine Ich bin Ich“. Begleitet von den warmen Klängen seiner Drehorgel erzählte Winfried Klein die Geschichte auf lebendige Weise und zog die Zuhörer in seinen Bann. Neben der Aufführung gab der Künstler den neugierigen Kindern spannende Einblicke in die Funktionsweise der Drehorgel, sang gemeinsam mit ihnen und sorgte für eine mitreißende Atmosphäre voller Musik und Freude. Auch zahlreiche Gemeindemitglieder ließen sich dieses besondere Erlebnis in Sulmingen nicht entgehen und folgten der Einladung zu den zwei Vorstellungen am Nachmittag. Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Kruis aus Baltringen, selbst begeisterter Drehorgelspieler und engagierter „Kindergarten-Opa“ im Kinder- und Familienzentrum St. Nikolaus in Baltringen. Dank seiner Initiative kam der Kontakt zu dem Drehorgelpärchen Winfried Klein und seiner Lebensgefährtin Elisabeth Wolf aus Südbayern zustande. Beide widmen sich mit großer Leidenschaft den Bilderbuchkinos mit musikalischer Begleitung.

VEREINSNACHRICHTEN

TSG MASELHEIM-SULMINGEN

www.tsg-maselheim-sulmingen.de.

VEREINSHEIM

Das TSG Vereinsheim kann ab sofort auch von Nichtmitgliedern
für Geburtstage oder Familienfeiern angemietet werden.
Die Mietpauschale incl. Reinigung beträgt: 200,00 €
Ansprechpartner sind: Lukas Bogenrieder, Mobil: 0176 20248657
oder Achim Werner, Mobil: 0151 20450292

MOBIL UND SICHER MIT DEM FAHRRAD UNTERWEGS

Liebe Freizeitsportler, TSG`ler und Freunde der TSG Maselheim / Sulmingen
Die Radsaison 2025 steht an.
In Kooperation mit dem DVR (deutscher Verkehrssicherheitsrat) bieten wir Euch am
Sonntag, 27.04.2025
ein kostenloses Sicherheitstraining für Radfahren mit und ohne (E) Motor an.
Das Programm ***Mobil und Sicher*** soll hauptsächlich den Personenkreis Ü50 ansprechen,
der täglich und in der Freizeit mit dem Fahrrad bzw. E-Bike am Straßenverkehr teilnimmt
oder sich ein E-Fahrrad anschaffen will.
In einem Theorievortrag informiert der Moderator zu den Themen:

- Verkehrsregeln die auf dem Rad gelten
- Besonderheiten zum E-Bike / Unterschied Pedelec, S-Pedelec und E-Bike
- Tipps zum Transport, Kauf und Technik von E-Bike`s

Zum Abschluss des Vortrags gibt es ein Weißwurst Frühstück (Selbstkostenpreis)
Im anschließenden Praxisteil , Dauer ca. 1Std. , werden alltägliche Fahrsituationen
besprochen u geübt.

- Bremsen auf unterschiedlichem Untergrund
- Überfahren u. Ausweichen von Hindernissen
- Ab u. Aufsteigen mit anfahren

Moderation: Roland Gaus, DVR
Beginn : 9.30 Uhr
Ort: TSG – Vereinsheim beim Sportplatz in Sulmingen
Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt.
Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist **keine Mitgliedschaft**
bei der TSG Maselheim / Sulmingen erforderlich.
Weitere Informationen zur Veranstaltung, Rückfragen bei kritischer Wetterlage erhalten Sie bei Erich Braun unter E-Mail: ERMA.Braun@t-online.de oder 07351 / 13846

ABTEILUNG FREIZEITSPORT / FITNESSGYMNASTIK

Liebe Sportler und Sportlerinnen
Wir beenden unsere Hallensaison 2024/2025 am 28.04.2025
Und starten am Montag, 05.05.2025 in die neue Radsaison.
Treffpunkt und Uhrzeit wie bisher in der Ortsmitte um 18.30 Uhr.
Neu in der Gemeinde? Die neue Heimat kennenlernen?
Lust auf Radfahren in der Gruppe?
Lust auf Geselligkeit im Verein?
Für die eigene Fitness und Gesundheit etwas tun?
Dann sind Sie bei uns richtig.
Egal ob E-Bike, Trekking oder Mountain-Bike. Für jeden findet sich die passende Gruppe.
Wir fahren immer montags ab 18.30 Uhr, in 3 Gruppen, ca. 2 Stunden mit Start und Ziel Maselheim - Ortsmitte. Einfach vorbeischauen, mitfahren, Spaß haben.
Unsere Tourenleiter Hans, Rudi und Anne freuen sich auf Euch.
Bei dauerhafter Teilnahme setzen wir eine Mitgliedschaft bei der
TSG Maselheim / Sulmingen – Abteilung Freizeitsport voraus.
Kontakt: Erich Braun – 07351/13846

MUSIKVEREIN MASELHEIM

WIR LADEN ALLE RECHT HERZLICH EIN, ZUM „TANZ IN DEN MAI“ NACH BAD BUCHAU

Kommen Sie nach Bad Buchau in den großen Saal des Kurzentrums und erleben Sie einen tollen Tanzabend. Unser abwechslungsreiches Repertoire umfasst Standard- und lateinamerikanische Tänze und Discofox. Es erwartet Sie ein kurzweiliges Programm mit handgemachter Livemusik, Gesang, einigen Solis, Stimmung und Musik bis tief in die Nacht.

Karten gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf über das Touristikbüro Bad Buchau, Tel. 07582 808-180 oder bei Eugen Ruedel, Tel. 0176 2185 7577. Eintrittspreis: 10 Euro.

TERMINANKÜNDIGUNG:
Unsere Mitgliederversammlung 2025 findet am Freitag, 9. Mai 2025 um 20:00 Uhr statt

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND MASELHEIM

KURZBERICHT ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 21. MÄRZ 2025
Am 21. März fand die Generalversammlung zum Geschäftsjahr 2024 mit 24 Anwesenden im Haus der Kirche statt.

Begrüßung und Berichte
Die Vorsitzende Gaby Wenger begrüßte alle Anwesenden und als Vertreterin der Kirche die Gemeindereferentin Rosi Hörmann und Vertreterinnen des Gartenbauvereins.
Zum Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2024erhoben sich die Anwesenden.
Es folgte der Bericht der Vorsitzenden in dem sie über die Ausschusssitzungen und verschiedenen Projekte des Jahres berichtete.
Den Kassenbericht verlas und erläuterte die Kassiererin Rita Zuger.
Die Kassenprüferinnen Jutta Schuler und Gerlinde Ruf bestätigten der Kassiererin eine tadellose Buchhaltung.
Die Schriftführerin Rosi Weis verlas ihren Jahresrückblick und gab somit Einblick in die vielseitigen Veranstaltungen des ganzen Jahres.

Entlastung
Die Gemeindereferentin Rosi Hörmann führt die Entlastung für das Vorstandsteam und die Kassiererin durch. Bei der Abstimmung konnte einstimmig entlastet werden.

Wahlen
Die Wahlen werden ebenfalls von Rosi Hörmann durchgeführt.
Die Vorsitzende Gaby Wenger tritt nicht mehr zur Wahl an, ebenso die Beisitzerin Lucy Gramsch.
Als 1.Vorsitzende stellt sich Diana Wenger zur Wahl. Sie wird einstimmig für 4 Jahre für das Amt gewählt.
Als 2. Vorsitzende stellt sich Gabi Härle zur Wahl und wird ebenfalls einstimmig für das Amt gewählt.
Die Kassiererin Rita Zuger und die Schriftführerin Rosi Weis werden ebenfalls für
4 weitere Jahre einstimmig gewählt.
Als Beisitzerinnen standen Manuela Miller, Heidi Reh und erstmalig Iris Benke und Tanja Freisinger für 4 Jahre zur Wahl. Sie wurden einstimmig gewählt.
Die Kassenprüfung stellen sich erneut Jutta Schuler und Gerlinde Ruf zur Wahl und werden einstimmig gewählt.
Rosi Hörmann gratuliert dem ganzen Team zur Wahl und die geleistete Arbeit und stellt noch einmal die Wichtigkeit des Frauenbundes in der Gemeinde dar.
Sie bedankt sich bei der ausscheidenden Gaby Wenger für die hervorragende Arbeit und das große Engagement der letzten 14 Jahre. Die Beisitzerin Lucy Gramsch war entschuldigt, doch auch ihr galt ein großer Dank für ihr Engagement.

Ehrungen
Geehrt wurde Brigitte Hess mit einem Blumengruß für 30 Jahre Mitgliedschaft.
Am Schluß bedankten sich die Beisitzer einzeln mit persönlichen Worten bei Gaby Wenger und übergaben Blumen und ein Geschenk.
Auch Gaby Wenger bedankte sich herzlich für die gute, freundschaftliche Zusammenarbeit.

ABTEILUNG TISCHTENNIS

GELUNGENER SAISONABSCHLUß FÜR ÄPFINGENS TT-SPIELER, -INNEN MIT ZWEI SOUVERÄNEN SIEGEN ÜBER DEN TSV ROT/ROT.
TSV Rot/Rot – SV Äpfingen 1:9
Die 1. Mannschaft holte sich im letzten Spiel der Saison einen klaren 9:1 Auswärtssieg beim TSV Rot/Rot und sicherte sich einen sehr guten 3.Platz in der Bezirksklasse. Punkte holten sich im Doppel Fackler/Lagoutiere, Mayer/Kuhn und im Einzel Werner Schad mit zwei Einzelsiegen und Robin Fackler, Thomas Link, Andy Mayer und Jens Kuhn mit jeweils einem Einzelerfolg.
SV Äpfingen II – TSV Rot/Rot II 9:4
Mit mehr Gegenwehr hatte die 2. Mannschaft des SV Äpfingen gegen den TSV Rot/Rot II zu kämpfen, setzte sich am Ende Dank einer geschlossen starken Mannschaftsleistung aber doch mit 9.4 durch. Matchwinner war das vordere Paarkreuz mit Christian Hecht und Gerd Braun die ihren Gegnern keine Chance ließen und beide Einzel gewinnen konnten. Jürgen Jenke war es vorbehalten den viel umjubelten Siegpunkt einzufahren. Weitere Punkte steuerten Maxi Fackler, Steffi Mayer und die Doppel Braun/Mayer und Jürgen Jenke/Helmut Jehle bei.
Vorschau: Donnerstag 17.04.25: Brettlasturnier 19.00 Uhr

EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG DER TISCHTENNISABTEILUNG SV ÄPFINGEN

Am **Donnerstag, den 08.05.2025** um 19:00 Uhr findet im Schwabenstüble Äpfingen, die diesjährige Jahresversammlung der Abteilung Tischtennis statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Berichte der Mannschaftsführer
3. Berichte des Jugendleiters und Freizeitwarts
4. Entlastung des Abteilungsausschusses
5. Planung kommende Saison
6. Anträge und Sonstiges

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind hierzu herzlich eingeladen.

Einladung zur Ostereiersuche

Wir laden alle Kinder vom Kindergarten und der Grundschule Äpfingen zur Ostereiersuche am **Ostermontag, 21. April 2025** ein.

Die Suche findet rund um unser Probelokal „Bahnhof" statt. Treffpunkt 11:30 Uhr im Bahnhof!

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Spielmannszug Äpfingen

Mit der Teilnahme erklären sich die Eltern einverstanden, dass Fotos von den teilnehmenden Kindern erstellt werden und eventuell in der Schwäbischen Zeitung veröffentlicht werden.

GuFi gesund und fit

SV Äpfingen 1926 e.V.

Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an Kursen an. Unter anderem:

- Bodyforming/ Rückengymnastik
- Gymnastik mit Yoga für Senioren
- Hatha-Yoga
- Jumping Fitness
- Qi Gong
- Rückenfit
- Yoga-Pilates
- TRX
- Bodyworkout
- Rückenschule mit Yogaelementen
- Rückentraining mit Box-Aerobic
- Wirbelsäulen-gymnastik
- Fitnessgymnastik für Männer
- Bewegter Rücken mit Faszien-training

JETZT ANMELDEN

Alle aktuellen Kursangebote, Ansprechpartner und Anmeldung finden Sie unter **www.sv-aepfingen.de/GuFi/**

Stellen Sie uns Ihre Fragen gerne per E-Mail an **gufi@sv-aepfingen.de**

Bürger- und Soldaten-Kameradschaft Äpfingen

Wichtigen Termin vormerken:
>> Tagesausflug am Samstag 11. Oktober <<

Auf vielfache Nachfrage – der Termin für unseren Tagesausflug steht nun.
Eingeladen ist die **ganze Einwohnerschaft** – auch Nichtmitglieder – insbesondere auch wieder die ältere Generation.
Unsere Reiseleitung ist noch an der Ausarbeitung, weitere Details werden rechtzeitig veröffentlicht.
Die Vorstandschaft

SV Laupertshausen

Abteilung Fußball

23. Spieltag Kreisliga A2
Nach einem verdienten Sieg unserer SGM Laupertshausen/Maselheim gegen die SF Bronnen, war das klare Ziel, erneut 3 Punkte zu erzielen.
FV Neufra – SGM Laupertshausen/Maselheim (1:0)
Zu Beginn der Partie war unsere SGM das stärkere Team. Das Plus an Spielanteile brachte gute Gelegenheiten. Die Gastgeber jedoch, standen defensiv gut und unterbrachen unsere Mannschaft oft bereits im Spielaufbau. So konnte in der 1. Halbzeit leider kein Schritt in Richtung 3 Punkte gemacht werden. Nach der Halbzeit wendete sich die Situation und unsere SGM konnte nicht mehr viele Spielanteile für sich behaupten. Das Team aus Neufra stand defensiv und spekulierte auf schnelle Gegenangriffe, die oft gefährliche Aktionen verursachten. Die 2. Halbzeit war geprägt von einem vorsichtigen Schlagabtausch, da keiner einen Gegentreffer riskieren wollte. In der 74. Spielminute gelang es dem Gastgeber einen der gestarteten Konter zu Ende zu spielen (1:0). Das restliche Spiel bestand aus vielen Versuchen unserer SGM, den Rückstand zu egalisieren. Leider konnte der Gastgeber aus Neufra dies verhindern wodurch es bei dem Stand von 1:0 endete.
Nach dem 23. Spieltag steht unsere SGM nun mit 47 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.
Nächste Woche empfängt unsere SGM den SGM Alberweiler/Aßmannshardt. In dem Spiel, gegen den aktuellen Elftplatzierten, gilt es die Leistung zu steigern um 3 den Vorsprung auf den 3. zu wahren.
Das Spiel nächste Woche findet am Samstag, den 19.04.2025 statt! Beginn der Partie in Sulmingen ist um 16 Uhr.
Unsere Reserve spielt ebenfalls am Samstag, den 19.04.2025 gegen die Reserve der SGM Alberweiler/Aßmannshardt. Spielbeginn ist bereits um 14:15 Uhr.

SGM SV Unlingen - SV Laupertshausen 0:1 (0:0)
Am vergangenen Wochenende waren unsere C-Mädels zu Gast bei der SGM SV Unlingen. Die erste Halbzeit der Partie war von beiden Seiten her sehr ausgeglichen,

sodass man mit einem 0:0 in die Pause ging. Nach der Pause schoss Ellena Pröll in der 65. Minute das langersehnte 0:1, welcher zum Sieg führte.
Im nächsten Spiel am 27.04.2025 empfangen unsere C-Mädels den SV Jungingen um 18:00 Uhr auf der Alm.

Senioren Laupertshausen

Liebe Senioren
wir fahren am **13.Mai.** zur Maiandacht nach Steinhausen – Bad Schussenried.
Abfahrt 13:00Uhr in Laupertshausen.
Maiandacht um 14:00Uhr in der Wallfahrtskirche , anschließend Kirchenführung.
Natürlich gibt es noch Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auch auf Gäste aus der gesamten Seelsorgeeinheit.
Anmeldung bis 6.5. unter Tel.:07351/8292318 bitte auf Anrufbeantworter sprechen.
Euer Seniorenteam

Fanfarenzug Sulmingen

Bericht Generalversammlung 2025
Am 22.03.2025 fand im Proberaum des Fanfarenzugs Sulmingen e.V. d.ie 42. Generalversammlung statt. Vorstand Andreas Baier begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie den Ortsvorsteher Kai Dewald und eröffnete die Sitzung mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr. Im Anschluss folgten die Berichte der Vorstandschaft. Der erste Vorstand gab einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Jahr, er hob hervor, dass der Fanfarenzug im vergangenen Jahr mit zahlreichen Musikproben und Vereinsaktivitäten sehr aktiv war. Besonders erwähnenswert waren die 12 Auftritte während der Fasnet, die Teilnahme an 3 Proben des Kreisfanfarenzugs sowie verschiedene Uniformauftritte bei Anlässen wie zum Beispiel dem Kreismusikfest oder dem Jubiläum des Baltringer Musikverein. Der Schriftführer berichtete ebenfalls über die Ereignisse des Jahres, während die Kassiererin und die Kassenprüferin einen positiven Finanzbericht vorlegten. Im Anschluss daran erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft durch den anwesenden Ortsvorsteher Kai Dewald, der die gute Arbeit des gesamten Vereins lobte. Der Dirigent des Fanfarenzugs, Holger Neuer, stellte ebenfalls einen Bericht vor, in dem er die musikalischen Fortschritte und die Erfolge der letzten Monate zusammenfasste sowie auch den Zusammenhalt und das Miteinander der Mitglieder lobte. Im Rahmen der Neuwahlen wurde Holger Neuer als Dirigent, Birgit Feger als Kassenwärtin und Simon Rodi als zweiter Vorstand bestätigt. Zudem wurde David Frankenhauser als weiterer Beisitzer gewählt. Ein besonderer Moment der Versammlung war die Ehrung von Holger Neuer für 25 Jahre als Dirigent sowie für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft im Verein. An dieser Stelle möchte die Vorstandschaft sich erneut für das langjährige Engagement bedanken. Zum Ende der Sitzung wurden verschiedene kleinere Themen diskutiert, die für die Mitglieder von Interesse waren, Andreas Baier bedankte sich herzlich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und ihr Engagement und beendete damit die Versammlung. Der Fanfarenzug Sulmingen blickt auf eine erfolgreiche Versammlung zurück und freut sich auf die kommenden Herausforderungen und Aktivitäten. Abschließend möchten wir alle musikbegeisterten Menschen ab 12 Jahren herzlich einladen, Teil unseres Fanfarenzugs zu werden. Egal, ob ihr bereits Erfahrung im Musizieren habt oder einfach nur Freude am Vereinsleben und an der Gemeinschaft sucht – bei uns ist jeder willkommen! Kommt vorbei (jeden Dienstagabend ab 20:00 Uhr ist Probe im Keller des Gemeindehaus Sulmingen), lernt u.ns kennen und erlebt die Begeisterung für die Musik und das Miteinander. Jederzeit dürft ihr auch Kontakt mit uns aufnehmen indem ihr eine E-Mail an info@fanfarenzug-sulmingen.de schreibt. Wir freuen uns auf euch!

Auswärtige Vereinsnachrichten

Musikkapelle Erlenmoos

Osterkonzert der Musikkapelle Erlenmoos mit Dirigentenstabübergabe
Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet am Ostersonntag, den 20. April 2025 um 19.30 Uhr ihr traditionelles Osterkonzert im Gemeindesaal Erlenmoos.
Unter der Leitung von Andreas Müller eröffnet die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Ochsenhausen-Reinstetten mit den Stücken „Checkpoint“ und „Yellow Mountains“.
Im Anschluss haben die MusikerInnen der Musikkapelle Erlenmoos, unter der Leitung von Berthold Leicht, unter anderem mit den Stücken „Nessun Dorma“, „The Exodus Song“, „Udo Jürgens live“, etc., ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Mit dem Marsch „Die Regimentskinder“ wird der Taktstock an Werner Buchmann übergeben.
Die Musikkapelle Erlenmoos freut sich auf Ihren Besuch.

Musikverein Reinstetten

Traditionelles 1.Mai-Fest in Reinstetten
Auch in diesem Jahr lädt der Musikverein Reinstetten wieder zum traditionellen Maifest am 1. Mai in die Maschinenhalle am Freyberger Weg ein. Beginn ist um 10:30 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen, bei dem die Kapelle Illerblosn für beste musikalische Unterhaltung sorgt.
Am Nachmittag sorgt die Kapelle "Allzeit B(e)reit" für weitere musikalische Unterhaltung, während Kaffee und hausgemachte Torten & Kuchen angeboten werden. Für die kleinen Besucher gibt es eine Hüpfburg und Kinderschminken – Spaß und Unterhaltung sind also garantiert.
Besonders Liebhaber historischer Fahrzeuge dürfen sich freuen: Jeder, der mit seinem Oldtimer kommen möchte, ist herzlich eingeladen – ganz ohne vorherige Anmeldung. Vor Ort stehen ausgewiesene Parkplätze zur Verfügung,

damit die Fahrzeuge auch von den Besuchern bestaunt werden können.
Die Maschinenhalle liegt direkt am Öchsle-Radweg und bietet somit eine perfekte Anlaufstelle für Sonntagsfahrer, Wanderer und Radler, die eine gemütliche Pause einlegen möchten.

Baltringer Haufen Freunde der Heimatgeschichte e.V.

Unsere Veranstaltungsreihe aus Anlass 500 Jahre Baltringer Haufen:
15. April, 20 Uhr Gemeindehaus Regina Pacis
Filmpremiere „Hoffnung auf Freiheit“ Die Bauernerhebung 1525
Der Film wurde aus Anlass 500 Jahre Bauernkrieg von dem Filmemacher & Drehbuchautor Tone Bechter produziert.
Dauer: 72 Minuten.
Von ihm ist auch der Film „Fremdes Brot“, Die Wanderung der Schwabenkinder, Dokumentarfilm, Produktionsjahr 2001.
Die Spieldokumentation soll eine Botschaft an die heutige Generation sein und die Frage stellen: Wo haben wir Missstände, die unsere Demokratie auf einen falschen Weg bringen könnte? Demokratie darf nicht zur Selbstverständlichkeit werden, sie muss gelebt, und immer neu gestaltet werden. Dazu gehört auch Kritik, damit fängt die Freiheit an und diese soll auch im filmischen Mittelpunkt stehen. Ein gespannter Bogen in die Gegenwart geht der Frage nach, wie ist es heute um die Freiheit bestellt ist und wohin die Demokratie steuert.
Ein von der EU und zehn Projektpartnern gefördertes Filmprojekt.
An der Verwirklichung des Films hat neben Heimatvereinen des Allgäus auch unser Verein mitgewirkt. Der Auftraggeber des Films, Karl Milz, Vorsitzender des Heimatbundes Allgäu e.V., wohnt der Vorstellung bei. Er gibt eine Einführung.

Kreisjugendring Biberach

Workshop Rettungsschwimmer*innen Crashkurs

Gemeinsame Badeausflüge an den Badesee oder ins nächste Freibad stehen auf der Tagesordnung vieler Gruppenstunden, Ferienprogramme oder Freizeiten. Damit diese Ausflüge möglichst sicher ablaufen können, bietet der Kreisjugendring Biberach in Kooperation mit der DLRG Ertingen einen „Rettungsschwimmer*innen Crashkurs“ an. Der Kurs findet am Samstag, 24. Mai 2025 von 10-15 Uhr an den Schwarzachtalseen in Ertingen statt. Dieser Crashkurs soll Jugendleiter*innen ein paar Basics für mehr Sicherheit oder für den Notfall im Wasser vermitteln. Die Inhalte sind sowohl theoretisch als auch praktisch und reichen von einer Auffrischung in Erster Hilfe bis hin zu dem Personentransport im Wasser und der Vermittlung von theoretischem Wissen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 17.05. über info@kjr-biberach.de möglich. Der Crashkurs ist kostenlos.

Seminar „Souverän populistische Sprüche entwaffnen“

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach veranstaltet am Samstag, 10.05.2025 von 10 - ca. 16.30 Uhr ein Seminar zum Thema „Souverän populistische Sprüche entwaffnen“. Die Referentin Dagmar Wirtz zeigt, wie man Stammtischparolen erkennt und damit umgehen lernt. Was hilft, wenn Argumente nicht mehr wirken? Der Blutdruck steigt, die Unsicherheit ebenfalls: Was kann ich sagen? Wie bleibe ich ruhig? Lohnt es sich überhaupt, dagegen zu argumentieren? Neben Fragetechniken werden auch Situationen in Rollenspielen eingeübt. Der Workshop bietet einen ausgewogenen Mix aus theoretischem Input und praktischen Übungen. In Rollenspielen und anhand realer Beispiele wird geübt, sicher aufzutreten und aus unterschiedlichen Handlungsoptionen auszuwählen. Ziel des Workshops ist es, die Sicherheit im Umgang mit solchen Situationen zu stärken, die Wirkungsweise der Parolen durch Hintergrundwissen zu verstehen und individuelle Handlungsoptionen zu entwickeln.
Die Anmeldung ist bis zum 04.05. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Qualifizierung: Train the Trainer für Juleica Schulungen

Der Kreisjugendring Biberach bietet eine Train the Trainer-Schulung an, die die Teilnehmenden dazu qualifiziert, selbst Juleica-Schulungen für ihren Verein oder Verband durchzuführen. Am Samstag, 05.04.2025 werden Interessierten von 9 bis 16 Uhr in Biberach relevante Informationen u.a. zu den Juleica Standards und Inhalten, Methodik und Didaktik und Gruppenprozessen sowie Reflexion vermittelt. Die Qualifizierung richtet sich an Personen, die selbst bereits eine Juleica besitzen oder eine ähnliche Ausbildung gemacht haben. Die Anmeldung ist bis 01.04. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten belaufen sich für Mitgliedsverbände, Schüler*innen und Studierende auf 15€.

Bildungswerk Ochsenhausen startet nach den Osterferien

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Tanzkurs für Hochzeiten und weitere Notfälle mit Andreas Zopf und Kirsten Zopf-Spazier, ab 30. April immer mittwochs an 5 Terminen von 19.30 bis 21 Uhr in der Klosteranlage, Schloßbezirk 11, Ochsenhausen, Turnhalle Schlossbezirk, Kursgebühr: 76,00 € Preis pro Paar, Nr. 251.3GB.571 Crashkurs für Abschlussbälle, Hochzeiten und andere »Notfälle«. Wenn Sie eine gute tänzerische Figur abgeben und sich auf die Schnelle die wichtigsten Tanzschritte aneignen wollen, ist das der ideale Kurs. Sie lernen Langsamer Walzer, Wiener Walzer und Discofox.

Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models! mit Franziska Zingel am Freitag, 25. April von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 25,00 €, Nr. 251.5BP.302
In diesem Kurs lernen Sie auch mit wenigen Mitteln schnell und unkompliziert ein für Sie richtiges und alltagstaugliches Make-up zu zaubern, das sich dann auch bei Bedarf in ein großes Abend-Make-up verwandeln lässt.

Der Schrank ist voll- und ich habe nichts zum Anziehen...
mit Franziska Zingel am Samstag von 10 bis 13.30 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 70,00 €, Nr. 251.5BP.303
Kommt das bekannt vor? Die Lösung ist eine gute und schicke Grundgarderobe, die Ihnen steht und für alle Gelegenheiten das passende bietet! Um das zu bewerkstelligen, ist es wichtig die Farben zu kennen, die einem wirklich gut stehen und zu wissen, wie man sie mit möglichst wenig Aufwand immer gut und vielseitig kombinieren kann. Dazu noch ein gutes Make-up das Ihrem Lebensstil entspricht und schon ist das Erscheinungsbild perfekt!
All das erlernen sie im Kurs! Da vieles individuell erarbeitet werden muss, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Pilates mit Kind - Neues Körpergefühl durch Pilates! Beckenboden und Powerhouse mit Renate Mayer, ab 28. April immer montags von 15.30 bis 16.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, großer Turnraum, Kursgebühr: 59,70 €, Nr. 251.3GB.400S, Für Kinder bis 2 Jahren.

Pilates für Fortgeschrittene mit Renate Mayer, ab 28. April immer montags ab 17 Uhr verschiedene Kurse in der Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Gymnastikraum, Kursgebühr: 57,60 €,

Hatha Yoga - Für Anfänger mit Birgit Schlachter, ab 5. Mai immer montags von 19.30 bis 20.45 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 46,00 €, Nr. 251.3GB.242S

Hatha Yoga mit Birgit Schlachter, ab 05. Mai immer montags von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 46,00 €, Nr. 251.3GB.241S

Hatha Yoga - Sommerkurs mit Claudia Heise, ab 29. April immer dienstags von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 86,80 €, Nr. 251.3GB.221S

Mexikanische Küche
mit Ana Laura Olmos Alvarez, am Montag, 05. Mai von 17.30 bis 21 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Lehrküche Raum 1.04, EG, Kursgebühr: 27,50 € Kurs-Nr. 251.4KO.401Z

Haasi kocht! Schnelle und gesunde Frühlingsküche mit Hermann Haas am Dienstag, 6. Mai von 18 bis 22.30 Uhr in Haasi kocht - Kochschule und Ernährungsberatung, Bad Wurzach, Seibranz, Kursgebühr: 39,60 € Nr. 251.4KO.104

Vortrag: Hülsenfrüchte - gut für den Körper und das Klima mit Christine Scheerer, am Dienstag, 6. Mai von 19.30 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09, Kursgebühr: 15,00 €, Nr. 251.3GB.101

INSERATE

SEPPLES HOFLADEN

Unsere Öffnungszeiten in der Karwoche:

Gründonnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Karsamstag: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr

Wir bieten an

- **Lammfleisch**
- **Putenkeulen**
- **Bruzzelfleisch vom Schwein**

(solange der Vorrat reicht)
(auch gerne auf Vorbestellung)

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest

Sepples Hofladen MettenbergerStr. 3/1 Laupertshausen
Tel. Nr. 0162/7183482

24 Std. NOTDIENST 365 Tg. i. Jahr
ROHRREINIGUNG WETZEL
Kontrolle Ihres Abwassersystems
Rohrfräse - Hochdruckspüler - TV Kamera
M. Wetzel, Barabein 3, 88447 Warthausen
Tel.: 07351 / 16 95 41

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

HAUSHALTSSATZUNG DES ZWECKVERBANDS INTERKOMMUNALES INDUSTRIEGEBIET RIßTAL (IGI RIßTAL)

FÜR DAS JAHR 2025

Aufgrund von § 18 GKZ i. V. m. in der Fassung vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147,1149) § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Änderung gemeindehaushaltsrechtlicher Vorschriften vom 17. Dezember 2016 (GBl. 2016 S. 1) hat die Verbandsversammlung am 12.03.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 ERGEBNISHAUSHALT UND FINANZHAUSHALT

DER HAUSHALT WIRD FESTGESETZT:

1. IM ERGEBNISHAUSHALT MIT DEN FOLGENDEN BETRÄGEN EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	345.640
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	345.640
1.3	**Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von**	**0**
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von**	**0**
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von**	**0**

2. IM FINANZHAUSHALT MIT DEN FOLGENDEN BETRÄGEN

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	345.640
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	345.640
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von**	**0**
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	96.700
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.110.000
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von**	**-1.013.300**
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von**	**-1.013.300**
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.110.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	96.700
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von**	**1.013.300**
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von**	**0**

§ 2 KREDITERMÄCHTIGUNG

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf:	1.110.000

§ 3 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf:	550.000

§ 4 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf:	150.000

§ 5 VERBANDSUMLAGEN

Die Betriebskostenumlagen werden festgesetzt auf:

insgesamt	**342.640**
davon	
Stadt Biberach 25 %	85.660
Gemeinde Maselheim 25 %	85.660
Gemeinde Schemmerhofen 25 %	85.660
Gemeinde Warthausen 25 %	85.660

Die Tilgungskostenumlagen werden festgesetzt auf:

insgesamt	**96.700**
davon	
Stadt Biberach 25 %	24.175
Gemeinde Maselheim 25 %	24.175
Gemeinde Schemmerhofen 25 %	24.175
Gemeinde Warthausen 25 %	24.175

Warthausen, den 09.04.2025

Klaus Wilhelm Tappeser Verbandsvorsitzender

Das Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 08.04.2025 die Gesetz- mäßigkeit der Haushaltssatzung 2025 gemäß § 81 Abs. 2 GemO i.V.m. § 18 GKZ bestätigt sowie die Genehmigung nach § 86 Abs. 4 und 87 Abs. 2 GemO

i.V.m. § 18 GKZ erteilt. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 liegt gem. § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung in Verbindung mit § 81 Gemeindeordnung sieben Tage, und zwar von Dienstag, 22.04.2025 bis Mittwoch, 30.04.2025 je einschließlich während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, 2 OG, Zimmer 3.1, öffentlich aus.
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Haushalts-satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, der Genehmigung oder die Bekanntgabe der Satzung verletzt worden sind.

Betreuungsverein Landkreis Biberach

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wird am **Dienstag, 29. April 2025, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Die Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht“ stattfinden. Frau Gschwind vom Betreuungsgericht am Amtsgericht Biberach ist die Referentin. Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 27. April 2025 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de . Sie erhalten dann weitere Informationen.

Öchsle startet am 1. Mai

Oberschwäbische Museumsbahn bereit für die Jubiläumssaison
Ochsenhausen – Das Öchsle wird wie gewohnt am 1. Mai in die neue Saison starten. Schmalspurbahnverein und Betriebsgesellschaft sind auch im Jubiläumsjahr wie immer gut vorbereitet. Das Öchsle feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen.
Anlässlich dieses Jubiläums gibt es zahlreiche Sonderveranstaltungen. So fährt etwa am 31. Mai der Württembergische Sonderexpress. Der Zug besteht aus der Öchsle-Lokomotive 99 633, die ebenfalls ihren 125. Geburtstag feiert, und allen betriebsfähigen württembergischen Personen- und Güterwagen. Es stehen 100 Plätze zur Verfügung - eine Reservierung ist erforderlich. Am 14. September wird das Jubiläum mit einem großen Bahnhofsfest in Ochsenhausen gefeiert und am ersten Oktoberwochenende steigt in der Kapfhalle Ochsenhausen die Schmalspur-Expo.
In den Wintermonaten wurden turnusgemäß Reparatur- und Fristarbeiten erledigt. In den beiden Lokschuppen in Warthausen und Ochsenhausen sind mehr als 20 Ehrenamtliche mit den Loks und Waggons beschäftigt gewesen. „Wir sind sehr zufrieden mit den Winterarbeiten. Wir liegen sehr gut im Zeitplan und die jährlichen Fristarbeiten wurden ohne Beanstandung abgenommen“, erklärt der Vorsitzende des Schmalspurbahnvereins, Benny Bechter. Auf der Strecke wurden einige Reparaturen vorgenommen. Zudem musste natürlich der alljährliche Ast- und Pflanzschnitt erledigt werden.
Die Fahrpläne bleiben unverändert auf der etwa 70 Minuten langen Fahrt zwischen Ochsenhausen und Warthausen. Natürlich ist auch der beliebte Sommerwagen mit Cabriofeeling wieder dabei, ein Fahrradwagen und der Speisewagen sind in jedem Zug vorzufinden. Die Fahrpreise bleiben in der kommenden Saison ebenfalls stabil. So kostet der Einzelfahrschein für Erwachsene weiterhin 18 Euro. Das beliebte Familienticket, mit dem zwei Erwachsene bis zu drei Kinder mitnehmen können, wird weiterhin 40 Euro kosten. „Damit sind wir sicher immer noch sehr familienfreundlich“, betont Bechter.
Die Buchungen seien sehr vielversprechend, so Andreas Albinger, Geschäftsführer der Bahnbetriebsgesellschaft. Schon im Mai stehen Sonderfahrten wie am Mutter- und Vatertag mit besonderen Aktionen auf dem Programm. Am 1. Juni ist Familientag und am 18. Mai sowie 13. Juli steht der beliebte Teddybärtag auf dem Programm - in dieser Saison erstmals wegen großer Beliebtheit zweimal. Rechtzeitig anmelden sollte man sich für die Genießertour mit kulinarischer Reise am 12. Juli und die Bacchus-Fahrt mit Weinprobe am 27. September. „Diese Fahrten sind erfahrungsgemäß sehr schnell ausgebucht“, so Bechter.
„Wir sind sehr optimistisch, dass wir eine tolle Saison haben werden, denn die Lust auf Erleben und Nostalgie ist bei allen nach wie vor groß“, sind Andreas Albinger und Benny Bechter überzeugt.
INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, zusätzlich in diesem Jahr an jedem Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 10. Juli bis 4. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352/922026. Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de

Kochkurs „Piemontesische Küche“ in Asti vom 25.-29. Juni

Mit kulinarischem und kunsthistorischem Rahmenprogramm

Der Asti-Ausschuss im Verein Städte Partner Biberach organisiert vom 25.-29. Juni erneut den beliebten Kochkurs in der „Agenzia di formazione professionale delle colline Astigiane, Scuola Alberghiera“, der Gastronomie-Fachschule in Biberachs italienischen Partnerstadt Asti. Da die Küche und die Weine neben der ausgesprochen herrlichen Landschaft zu den Höhepunkten im Piemont zählen, in dem Asti liegt, gibt es neben dem Kochen an drei Vormittagen wieder ein buntes Rahmenprogramm, um Asti, seine Umgebung und ein paar der vielen Spezialitäten kennenzulernen: Stadtführung Asti, Grappa-Destillerie, Wein-Degustation, Torrone-/Schokoladenmanufaktur, historische Sektkellerei und Weiteres.
Zum Kochkurs kann man sich ab sofort bei der

Vorsitzenden des Asti-Ausschusses Christine Biefel unter asti@staepabc.de anmelden. Die Plätze sind limitiert, die Teilnehmerliste ergibt sich aus der Reihenfolge der Anmeldungen.
Die Unterbringung erfolgt in einer B&B-Unterkunft in der Nähe der Gastronomieschule in Doppelzimmern, Einzelzimmern sind nur begrenzt verfügbar. Die Kosten für Kochkurs incl. Zutaten, Übernachtung, Frühstück (außer Sonntag), Abendessen am Anreisetag, alle Führungen, Besuche und Degustationen sowie Hin- und Rückfahrt im Kleinbus belaufen sich (bei 16 Teilnehmern) für StäPa-Mitglieder auf 600 €; für Nichtmitglieder auf 620 € pro Person. Einzelzimmerzuschlag 50 €.
Die detaillierten Informationen zur Reise nach Asti sind in dem Infoblatt zusammengefasst, das bei C. Biefel angefordert bzw. auf der StäPa-Homepage unter www.staepabc.de eingesehen werden kann.

Kiebitze zurück in ihren Brutrevieren Weitere Flächen für den Schutz von Wiesenbrütern

Im Ammertal bei Tübingen, im „Gedüngten Ried“ zwischen SchemmerhofenIngerkingen und Ehingen-Volkersheim sowie am „Neunbrunnen“ bei Herbertingen-Hundersingen werden seit 2021 durch das Regierungspräsidium Tübingen Lebensräume für den Kiebitz entwickelt. Die Auswirkungen auf Kiebitze und andere Vogelarten sind so positiv, dass im Langenauer Ried zwischen Langenau und Günzburg ein weiteres Projekt zum Schutz von Wiesenbrütern ins Leben gerufen wurde. Seit Mitte Februar sind die ersten Kiebitze in ihre Brutgebiete im Regierungsbezirk Tübingen zurückgekehrt. Aufgrund der erfolgreichen Bruten in den Vorjahren haben sich die Kiebitze den Brutplatz eingeprägt. Nun sammeln sie sich dort zur Partnersuche, vollführen ihre akrobatischen Balzflüge und der charakteristische Ruf „kiju-wit“ ist in der Landschaft zu hören. Da nasse Acker- und Grünlandflächen im gesamten Land immer seltener zu finden sind, ist der Kiebitz in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht. Viele seiner ursprünglichen Lebensräume wurden trockengelegt oder sind verbuscht. In den vier Projektgebieten werden deshalb störungsarme, offene und nasse Lebensräume entwickelt. Diese Strukturen sollen durch eine Beweidung mit Wasserbüffeln langfristig erhalten werden. In allen Gebieten gibt es lokale Tierhalter, die den Artenschutz durch die Beweidung unterstützen. Seite 2 Die letzte Brut der Kiebitze lag in den Gebieten bis zu 70 Jahre zurück. Innerhalb von nur drei Jahren konnten in allen Gebieten Bruterfolge erreicht werden. Mit bis zu 13 Brutpaaren und über 20 flüggen Jungvögeln pro Gebiet ist dies eine wichtige Stütze für die vom Aussterben bedrohte Vogelart. Die positiven Auswirkungen auf andere Arten übertrafen letztes Jahr die Erwartungen der Projektbetreuer: In den Flächen brüteten auch wieder Arten wie der Flussregenpfeifer und die Wiesenschafstelze. In allen Gebieten sind die Bekassine und Zwergschnepfe regelmäßige Wintergäste. Auch diese brauchen überstaute Uferbereiche mit kurzem Pflanzenbewuchs, um dort nach Insekten und Würmern zu stochern. Als Rast- und Überwinterungsmöglichkeit kommen viele Zugvögel wie der Raubwürger, die Kornweihe oder der Dunkle Wasserläufer in die Gebiete. In einem Gebiet hat sich auch die Kreuzkröte wieder angesiedelt. Die Brutbereiche werden während der Brutzeit mit Elektronetzen gezäunt, um den Kiebitz und seine Nester zu schützen. So kann ein hoher Bruterfolg erreicht werden, der die Population der Kiebitze wachsen lässt. Zur Brutzeit von März bis August müssen die Menschen Rücksicht nehmen, denn Lärm und freilaufende Hunde erschrecken die Tiere und gefährden ihre Jungen. Hintergrundinformationen: Die Naturschutzbehörden des Regierungspräsidiums Tübingen und der Landratsämter haben in den Projektgebieten im Ammertal bei Tübingen, im Naturschutzgebiet Gedüngtes Ried zwischen Ingerkingen und Volkersheim sowie am Neunbrunnen bei Hundersingen und im Langenauer Ried bei Langenau in den letzten vier Wintern verschiedene Maßnahmen umgesetzt, damit die vom Aussterben bedrohten Kiebitze wieder eine Heimat finden. Die Projekte sind ein wichtiger Beitrag, um neue Lebensräume für den zum „Vogel des Jahres 2024“ gewählten Kiebitz zu schaffen. Projektgebiet im Ammertal 2022 wurde die vom Aussterben bedrohte Vogelart auf einer Ackerfläche beim Schwärzlocher Hof erfolgreich angesiedelt. Die im Vogelschutzgebiet „Schönbuch“ gelegene Fläche hatte das Land eigens für das Wiederansiedlungsprojekt erworben. Seither wurden auf der rund 14 ha großen Fläche zahlreiche Maßnahmen im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen umgesetzt. Insbesondere Gehölzmaßnahmen, Seite 3 die Herstellung von Wasserflächen sowie die Beruhigung des Gebiets führten zur Besiedlung der Fläche mit Kiebitzen. Im Projektgebiet Ammertal brüteten im Jahr 2024 sechs Kiebitz-Paare, die im Juni sechs flügge Junge hatten. Seit 2023 wird der Kiebitzacker von Wasserbüffeln beweidet. Besuchende können sowohl die Kiebitze als auch die Büffel von der Kiliansbrücke aus störungsfrei beobachten. Projektgebiet im Naturschutzgebiet „Gedüngtes Ried“ Das Naturschutzgebiet „Gedüngtes Ried“ befindet sich zwischen Ingerkingen und Volkersheim. Die Flächen gehören dem Land und wurden als potentiell für den Kiebitz geeignet erkannt. Nach umfangreichen Landschaftspflegemaßnahmen hat der Kiebitz 2022 nach über 40 Jahren erstmalig wieder im Gebiet gebrütet. Seitdem hat der Bestand stetig zugenommen, im Jahr 2024 haben 13 Kiebitz-Paare gebrütet und mindestens 20 Jungvögel wurden flügge. Seit 2023 sind während der Sommermonate Wasserbüffel auf der Weide. Um den Kiebitz nicht zu stören, können Besucher die Tiere von den oberhalb gelegenen Feldwegen abseits der Weide beobachten. Projektgebiet am Neunbrunnen Auf den Landesflächen am Neunbrunnen zwischen dem Mengener Ortsteil Beuren und Herbertingen-Hundersingen weiden bereits seit 2019 Wasserbüffel. Die Fläche eignet sich besonders gut für diese Art der Beweidung, weil sich sehr feuchte und trockene Bereiche auf kleiner Fläche abwechseln und die maschinelle Pflege erschwert ist. Umfangreiche Bodenmodellierungen haben wieder offene Wasserstellen geschaffen, dort wo das Wasser des Neunbrunnens zutage tritt. 2024 brüteten sechs Kiebitz-Paare und von denen fünf Paare mit Jungvögeln beobachtet wurden. Zusammen mit dem engagierten Tierhalter vor Ort und den Ehrenamtlichen vom NABU wird das geeignetste Weide- und Zaunmanagement zum Schutz der Kiebitze erprobt. Projektgebiet im Naturschutzgebiet „Langenauer Ried“ In Verbindung mit dem Vogelschutzgebiet „Donauried“ zählt das Naturschutzgebiet „Langenauer Ried“ zu den landesweit herausragenden Lebensräumen für Wiesenbrüter. Leider waren auch hier die

Bestände in den letzten Jahrzehnten aufgrund Entwässerung sowie fehlender offener Nahrungs- und Bruthabitate rückläufig. Das Regierungspräsidium Tübingen hat daher bereits vor einigen Jahren begonnen, diesem Trend im Rahmen seines „Entwicklungskonzepts Weideverbund Donauried“ mit unterschiedlichen extensiven Beweidungsprojekten entgegen zu Seite 4 wirken. Diesen Winter wurden im Zusammenhang mit einem Projekt der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg großräumige Entbuschungs- und Mulcharbeiten im Gebiet betrieben, denn der Kiebitz mag es schwarz, schlammig und weitgehend offen. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Auf den neu geschaffenen, weitgehend offenen Flächen, wurden Mitte März, das erste Mal seit mindestens 70 Jahren, wieder balzende Kiebitze gezählt. Ab Mai kommen dann erstmalig Wasserbüffel auf die Fläche, um als „Landschaftspfleger“ dafür zu sorgen, dass die Gehölze nicht überhandnehmen und die Wasserflächen erhalten bleiben.

Bauernschule in Bad Waldsee

Melodyssee – eine musikalische Reise mit dem Ensemble Salteris

Am Sonntag, den 27. April 2025 um 19 Uhr, ist das Ensemble Salteris zu Gast im Saal der Bauernschule in Bad Waldsee. Mit Violine, Hackbrett, Gitarre und Kontrabass musiziert Salteris mitreißende und temperamentvolle Tänze aus aller Welt, Tango, irische und spanische Musik, Swing und mehr. Erleben Sie, welche Melodien das Ensemble auf seiner abenteuerlichen musikalischen Reise neu entdeckt und welche verloren geglaubten Schätze aus längst vergangener Zeit wiedergefunden werden. Ihr charakteristischer einfühlsamer Wohlklang bezaubert immer wieder neu und garantiert ein kurzweiliges und behagliches Ereignis. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Hebammenkreißsaal im Biberacher Geburts-zentrum erfreut sich großer Beliebtheit

Spezialisiertes Angebot ergänzt seit einem Jahr das Spektrum

Biberach, 14. April 2025. Schwangerschaft und Geburt sind natürliche Prozesse, die von Selbstbestimmung, Fürsorge und Vertrauen geprägt sein sollten. Das Biberacher Geburtszentrum legt großen Wert darauf, dass jede Frau die Entbindung ihres Kindes nach ihren eigenen Vorstellungen erleben kann. Der Ansatz einer möglichst natürlichen Geburt wird unter anderem mit dem im April vergangenen Jahres eröffneten Hebammenkreißsaal Rechnung getragen. Als erstes klinisches HypnoBirthing-Zentrum bietet die Biberacher Geburtshilfe werdenden Eltern seit September 2024 zudem ein weiteres ganzheitliches Angebot. Seit diesem Jahr werden auch HypnoBirthing-Kurse im Klinikum angeboten.

Die umfassende Unterstützung durch das erfahrene Hebammenteam stellt im Biberacher Zentralklinikum ein besonderes Qualitätsmerkmal dar. So bietet die Geburtshilfe neben der interprofessionellen Entbindung unter ärztlicher Leitung seit einem Jahr auch die Möglichkeit einer hebammenbegleiteten Geburt im Hebammenkreißsaal. Letztere verfolgt das Ziel einer besonders natürlichen, möglichst interventionsarmen Entbindung und dem ganz bewussten Erleben dieses Ereignisses. Immer im Hintergrund: Die Leistungen der modernen Medizin und ein eingespieltes Team aus Gynäkologen und Anästhesisten, die zusätzlich in der Neugeborenen-Notfallversorgung qualifiziert sind. „An erster Stelle steht die Sicherheit für Mutter und Kind, weshalb die Entbindung im Hebammenkreißsaal ausschließlich bei gesunden Frauen mit komplikationsfreien, unauffälligen Schwangerschaften möglich ist“, erklärt die leitende Hebamme Danuta Rothmund. Bei einem Vorstellungstermin im Klinikum wird daher bereits im Vorfeld ermittelt und besprochen, ob die Voraussetzungen gegeben sind, oder ob eine ärztliche Geburtsbegleitung sinnvoller ist. Frauen, die sich für eine Entbindung im Hebammenkreißsaal interessieren, sollten sich zwischen der 28. und der 32. Schwangerschaftswoche zum Vorgespräch anmelden, welches dann in der Regel zwischen der 34. und der 37. SSW stattfindet. Im Rahmen dessen wird sichergestellt, dass jede Frau die individuell beste und sicherste Betreuung erhält, die den jeweiligen Umständen und Bedürfnissen entspricht. „Das kommt bei unseren Frauen gut an. Die Nachfrage nach einer Entbindung im Hebammenkreißsaal ist groß und das Angebot hat sich im ersten Jahr sehr gut etabliert. Das spiegelt das große Vertrauen in uns Hebammen wider und freut uns sehr.“

Unterstützt wird der Ansatz einer möglichst natürlichen Geburt seit September vergangenen Jahres durch das Konzept des sogenannten HypnoBirthings. Dabei handelt es sich um eine weltweit bewährte Methode zur mentalen und körperlichen Vorbereitung auf die Geburt. Zentrale Elemente des Konzepts sind unter anderem Atemtechniken, Massagen, Visualisierungen, Affirmationen und Entspannungsübungen. „Auf diese Weise kann der Körper in einen Zustand tiefer Entspannung versetzt werden, der den natürlichen Geburtsprozess unterstützt und das Schmerzempfinden reduzieren kann“, erläutern Sabrina Kunkel und Jessica Mauz, die als zertifizierte HypnoBirthing-Hebammen das Angebot im Biberacher Geburtszentrum federführend betreuen.

Gemeinsam bieten Mauz und Kunkel seit diesem Jahr auch HypnoBirthing-Kurse in den Räumlichkeiten des Biberacher Klinikums an: „Unsere Kurse geben den Teilnehmenden Werkzeuge an die Hand, die bei der mentalen Geburtsvorbereitung hilfreich sind und unsere Philosophie einer natürlichen und selbstbestimmten Geburt tragen.“ Die nächsten HypnoBirthing-Kurse starten am 6. Mai, am 3. Juni, am 5. August und am 2. September. Jeder Kurs beinhaltet 4 Termine, die jeweils dienstags von 17.30 bis 20.30 Uhr stattfinden.

Weitere Informationen zum Biberacher Geburtszentrum sowie den Angeboten sind online unter www.geboreninbiberach.de erhältlich.

Die Ambulante Hospizgruppe Biberach bietet Begleitungen in schwerer Zeit

Wenn Sie sich Unterstützung und Begleitung wünschen, erreichen Sie die Ambulante Hospizgruppe Biberach unter folgender Telefonnr. **Tel.: 0170 4889929** oder per Mail: hospizgruppe-biberach@t-online.de

WOCHENENDDIENST DER APOTHEKEN

Kostenlose Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung unter 0800 00 22833

PLZ Biberach 88400
PLZ Ochsenhausen 88416

DIENSTBEREITSCHAFT DER ANTONIUS-APOTHEKE IN SCHEMMERHOFEN

Die Dienstbereitschaft beginnt um 08:30 Uhr früh und endet um 08:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

DATUM: 25.04.2025

Achtung!!

Änderung der
Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Sana Klinik in Biberach an der Riss

Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 09 – 18 Uhr

116 117 –RUFNUMMER FÜR DEN ÄRZTLICHEN NOTDIENST

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 01.04.2025** und vorerst bis auf Weiteres.
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Biberach
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach an der Riss

116 117 –RUFNUMMER FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Die allgemeine Bereitschaftspraxis Biberach befindet sich in den Räumen des Sana MVZs in der Marie-Curie-Straße 6 im Ärztezentrum am Neubau des Sana Klinikums am Hauderboschen in Biberach

Der Eingang zur Bereitschaftspraxis befindet sich links neben der Apotheke auf dem Klinikgelände; der Weg auf dem Krankenhausgelände ist ausgeschildert. Für Patient*innen, die aufgrund ihrer Erkrankung nicht in der Lage sind, selbst in die Bereitschaftspraxis zu kommen, steht ein Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Diesen erreichen Kranke oder deren Angehörige über die bundesweite Rufnummer 116117.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die Patienten da, wenn sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen. Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit heißt es, keine Zeit zu verlieren und unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.
Der Bereitschaftsdienst wird von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg organisiert, um im Notfall die beste Versorgung für die Bevölkerung zu sichern.

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit
Samstag, Sonntag, Feiertag von 8 Uhr bis 22 Uhr
Der
Augenärztlicher Notdienst
HNO-ärztlicher Notdienst
sind ab sofort ebenfalls unter 116 117 erreichbar.

Notfallpraxis Kinder Ulm
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Eythstraße 24, 89075 Ulm
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 19.00 bis 22.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage: 9.00 bis 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg seit 09.12.2022

Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). oder die Notfalldienstsuche unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarztnotdienst

Arbeiter-Samariter-Bund
Samariterweg 1-3; 88477 Orsenhausen
Tel. 07353-9844-0; Fax 07353-9844-155
Hausnotruf/Essen auf Rädern/ Tagespflege/Erste-Hilfe-Kurse 07353-9844-0
E-Mail: info@asb-osn.de; Home: www.asb-osn.de

MITTEILUNGEN DER EVANG. KIRCHENGEMEINDEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE OCHSENHAUSEN

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352/ 2455, Telefax: 8803, e-mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.evkiox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag

jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
e-mail: heike.funk@elkw.de

SONNTAG, 20. APRIL 2025 OSTERFEST
Wochenspruch:
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle (Offenbarung 1,18)
5.30 Uhr Osternacht in Erolzheim mit Prädikantin Marion Hohenhorst und Team
9.15 Uhr Osterfestgottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhs., Poststr. 48, mit Pfrin U. Ebisch und Feier der Heiligen Taufe (Mia Sophie Wickfelder)
10.45 Uhr Gottesdienst in Kirchdorf/Iller mit Pfrin U. Ebisch, Evang. Gemeindehaus, Erlenweg 1, Start am Osterfeuer, zeitgleich Kinderkirche, anschl. Ostereier suchen
TERMINE DER WOCHE: (Kalenderwoche 17)
Ostermontag, 21.04.:
10.45 Uhr Gottesdienst in Berkheim mit Pfrin Ulrike Ebisch
Heute KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen!!!
Sonntag, 27.04.:
9.15 Uhr GOTTESDIENST in Rot an der Rot, Christuskirche, Bergstr. 1, mit Pfrin i.R. Gertrud Hornung
10.45 Uhr GOTTESDIENST in Kirchdorf an der Iller, Evang. Gemeindez., Erlenweg 1, mit Pfrin i.R. Gertrud Hornung
Heute KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

Evangelisches Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6 88447 Warthausen
Telefon: 07351 - 13 9 14
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Wochenspruch:
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Offenbarung 1, 18

Donnerstag, 17. April 2025
09:50 Uhr Gottesdienst Pflegeheim Warthausen; Diakonin Winter
10:45 Uhr Gottesdienst Pflegeheim Schemmerberg; Diakonin Winter
Karfreitag, 18. April 2025
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Dekan Krack
18:00 Uhr Gottesdienst Predigtreihe 7 Worte – 7 Orte; Stadtpfarrkirche Biberach, Dekan Krack
Ostersonntag, 20. April 2025
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Einsetzung des Mesnerinnenteams; Pfarrer Wruck
Ostermontag, 21. April 2025
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe; Evang. Spitalkirche, Pfarrer Wruck
Sonntag, 27. April 2025
09:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler; Dekan Krack
Kein Gottesdienst in Warthausen.

Aus der Kirchengemeinde
Gottesdienste in der Karwoche
An **Karfreitag, 18. April,** wird im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen um 9:30 Uhr ein Gottesdienst mit Abendmahl mit Dekan Matthias Krack gefeiert. Die Kollekte ist an diesem Tag wie schon seit vielen Jahren in der ganzen Landeskirche für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.
In den Pflegeheimen in Warthausen und Schemmerberg werden am **Gründonnerstag,** 17. April, evangelische Gottesdienste mit Diakonin Hanne Winter gefeiert. Auch Angehörige und Interessierte können gerne diese Gottesdienste besuchen: Um 9:50 Uhr im Pflegeheim Warthausen und um 10:45 Uhr den Gottesdienst im Pflegeheim Schemmerberg.
Ostergottesdienst
An Ostersonntag, 20. April, gestaltet Pfarrer Gunther Wruck den Gottesdienst um 11 Uhr in Warthausen. Getauft wird an diesem Ostermorgen Lea Büchler aus Äpfingen. Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen. Außerdem wird an diesem Tag auch das neue Mesnerinnenteam eingesetzt und der Gemeinde vorgestellt. Wir sind sehr froh, dass sich ehrenamtliche Gemeindeglieder bereit erklärt haben, gemeinsam dieses wichtige Amt zu übernehmen und sich so in unserer Gemeinde engagieren. Wir wünschen dem Team gute Erfahrungen und Gespräche, schöne und erfüllende Gottesdienste und ein harmonisches Miteinander. Für die Kinder gibt es an diesem Ostermorgen auch eine kleine Überraschung.

MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN MASELHEIM, ÄPFINGEN, SULMINGEN, LAUPERTSHAUSEN

Kath. Pfarramt, Dürnau 1, 88437 Maselheim
Pfarrer Ludwig Hager

Sekretärinnen: Stefanie Funk, Simone Link
Tel.: 07351 6122
E-Mail: kathpfarramt.maselheim@drs.de

Öffnungszeiten:
Dienstagnachmittag 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwochvormittag 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstagvormittag 09:00 – 11:00 Uhr

Diakon Paul Hammer: Büro Laupertshausen,
Tel. 07351 50 65 78 (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

Gemeindereferentin Frau Rosi Hörmann: Büro in Heggbach
Tel. 07353 81280; E-Mail: rosi.hoermann@drs.de

Kirchenpflege der Seelsorgeeinheit Maselheim:
Fabian Görtler, Dürnau 1, 88437 Maselheim
Tel.: 07351 57 49 82 E-Mail: fabian.goertler@drs.de

Woche vom 19.04. – 27.04.2025

Am Gründonnerstag, 17.04.2025 und am Mittwoch, 23.04.2025 ist das Pfarrbüro nicht geöffnet.

Erstkommunion in Maselheim am Sonntag, 27.04.2025

Die erste heilige Kommunion empfangen 4 Kinder: Es sind dies:
Florentine Weber, Philip Bettinger, Noel Sauter, Bastian Steigitzer.
Die Kommunionkinder versammeln sich mit den Eltern um **09:55 Uhr bei der Grundschule Maselheim.**
Von dort begleitet uns die Musikkapelle zur Kirche. Bei Regen beginnt der Gottesdienst in der Kirche.
Für Erstkommunionkinder, Eltern und Verwandte sind Plätze reserviert. Im Rahmen der Dankandacht um 17:30 Uhr werden religiöse Gegenstände gesegnet.
Die Kinder treffen sich **am Samstag 26.04.2025 um 09:30 Uhr zur Probe** in der Kirche.

Osterkerzen für die Feier der Osternacht

In den Gottesdiensten der Osternacht werden an alle Gottesdienstbesucher Osterkerzen verteilt.
Jesus Christus hat durch seine Auferstehung Licht und Hoffnung in die Welt gebracht. So wie die Flamme leuchtet auf unseren Kerzen, so möge die Osterhoffnung leuchten in unseren Herzen.

Maiandachten auf dem Bussen

Mittwoch 01.05.2025 um 14.00 Uhr – mit dem Singkreis Betzenweiler
Sonntag 04.05.2025 um 14.00 Uhr – mit dem Kirchenchor Betzenweiler
Sonntag 11.05.2025 um 14.00 Uhr – mit der Weihungstaler Stubenmusik
Dienstag 13.05.2025 um 19.00 Uhr – Marienmesse mit dem Kirchenchor Unlingen
Sonntag 18.05.2025 um 14.00 Uhr – mit altbekannten Marienliedern
Sonntag 25.05.2025 um 14.00 Uhr – mit dem Projektchor Oggelsbeuren
Donnerstag 29.05.2025 um 14.00 Uhr – mit dem Kirchenchor Sauggart
Rosenkranz um 13.25 Uhr vor der Andacht.
Bussenkirche: Zum Bussen 45, 88524 Offingen (Parklplatz)

Kinderkirchen in der Seelsorgeeinheit

Karsamstag	19.04.2025	17.00 Uhr	**Kinderkirche Maselheim, Osterfeuer mit Segnung der Osterspeisen auf dem Schulhof**
Sonntag	11.05.2025	10.15 Uhr	**Kinderkirche Sulmingen im Gemeindehaus**

Heggbach, St. Georg

Ostersonntag	20.04.2025	10.30 Uhr	**Eucharistiefeier**
Sonntag	27.04.2025	10.30 Uhr	**Wort-Gottes-Feier**

Sonntagsevangelium: Lk 24,13-35

MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN MASELHEIM, ÄPFINGEN, SULMINGEN, LAUPERTSHAUSEN

Maselheim St. Peter u. Paul			**Äpfingen St. Blasius**	
14.00 Uhr	**Taufe Valentina Braun**	**Samstag** 19.04.2025 **Karsamstag**	19.30 Uhr	**Auferstehungsfeier** **Eucharistiefeier** Segnung von Licht, Wasser und Osterspeisen †Wally und Friedrich Egger †Hannelore Reuter †Luise und Moritz Ackermann †Roswitha Hecht (Jahrtag)
19.30 Uhr	**Auferstehungsfeier** **Wortgottesdienst** Segnung von Licht, Wasser und Osterspeisen			
10.15 Uhr	**Eucharistiefeier** **mit Segnung von Osterspeisen** mitgestaltet vom Kirchenchor Bischof-Moser-Kollekte †Theresie und Franz Bogenrieder †Alois Jehle †Agathe und Erwin Manz †Dieter Werner †Viktoria und Franz Wardetzki †Karl Jöchle †Kreszentia und Alfons Geiger †Martin Wardetzki †Hildegard Werner	**Sonntag** 20.04.2025 **Ostersonntag**	09.00 Uhr	**Wortgottesdienst** **mit Segnung von Osterspeisen** Bischof-Moser-Kollekte
09.00 Uhr	**Wortgottesdienst** Bischof-Moser-Kollekte	**Montag** 21.04.2025 **Ostermontag**	10.15 Uhr	**Wortgottesdienst** Bischof-Moser-Kollekte
		Mittwoch 23.04.2025	18.30 Uhr	**Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr	**Rosenkranzgebet**	**Freitag** 25.04.2025	18.30 Uhr	**Rosenkranzgebet**
09.30 Uhr	**Probe zur Erstkommunion in der Kirche**	**Samstag** 26.04.2025	18.30 Uhr	**Vorabendmesse** Diaspora-Kollekte
10.15 Uhr	**Eucharistiefeier zur Erstkommunion** mitgestaltet vom Kirchenchor Diaspora-Kollekte	**Sonntag** 27.04.2025 **Weißer Sonntag**		
17.30 Uhr	**Dankandacht zur Erstkommunion** mitgestaltet von Musikgruppe			

Sulmingen St. Dionysius			**Laupertshausen St. Jakobus u. Pelagius**	
17.30 Uhr	**Auferstehungsfeier** **Eucharistiefeier** Segnung von Licht, Wasser und Osterspeisen †Elisabeth und Karl Welser	**Samstag** 19.04.2025 **Karsamstag**	18.00 Uhr	**Auferstehungsfeier** **Wortgottesdienst** Segnung von Licht, Wasser und Osterspeisen
	Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit	**Sonntag** 20.04.2025 **Ostersonntag**	10.15 Uhr	**Wortgottesdienst** **mit Segnung von Osterspeisen** mitgestaltet vom Kirchenchor Bischof-Moser-Kollekte
10.15 Uhr	**Eucharistiefeier** Bischof-Moser-Kollekte †Gertud (Jahrtag) und Georg Maier †Rudolf Ruf (Jahrtag)	**Montag** 21.04.2025 **Ostermontag**	09.00 Uhr	**Eucharistiefeier** Bischof-Moser-Kollekte †Zita und Josef Haug
		Freitag 25.04.2025	18.00 Uhr 18.30 Uhr	**Rosenkranzgebet** **Eucharistiefeier** †Klara Blersch (Jahrtag) und Josef Blersch
09.00 Uhr	**Wortgottesdienst** Diaspora-Kollekte	**Sonntag** 27.04.2025 **Weißer Sonntag**	10.15 Uhr	**Wortgottesdienst** Diaspora-Kollekte